

Johanna Mikl-Leitner  
Landeshauptfrau

**Landtag von Niederösterreich**

Landtagsdirektion

Eing.: 19.10.2021

Zu Ltg.-**1792/A-4/264-2021**

Ausschuss

Herrn  
Präsidenten d. NÖ Landtages  
Mag. Karl WILFING

St. Pölten, am 19. Oktober 2021

LH-ML-L-16/132-2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die im Rahmen der Anfrage der Abgeordneten Mag.<sup>a</sup> Edith Kollermann betreffend „Bau und Finanzierung der Gesundheitseinrichtung Sitzenberg“, eingebracht am 12. 10. 2021, Ltg.-1792/A-4/264-2021, an mich gerichteten Fragen beantworte ich wie folgt:

Das Land Niederösterreich stellt weder für die Errichtung oder den laufenden Betrieb, noch für die Bewerbung des Gesundheitszentrums Resilienzpark Sitzenberg finanzielle Mittel zur Verfügung.

Im Übrigen wird festgehalten, dass das Gesundheitszentrum Resilienzpark Sitzenberg der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB) auf eine nachhaltige Lebensstiloptimierung spezialisiert ist und das Konzept der stationären Gesundheitsförderung und Prävention in Österreich weiterentwickelt hat.

Mittels Kurantrag kann jeder diese Einrichtung in Anspruch nehmen, dieses Haus steht für alle Kassen offen und leistet einen wichtigen Beitrag zur NÖ Gesundheitslandschaft.

Gesundheitsförderung und Prävention sind generell wesentliche Bestandteile des österreichischen Gesundheitswesens. Diesbezügliche Maßnahmen und Einrichtungen liegen im Verantwortungsbereich des jeweils leistungszuständigen Sozialversicherungsträgers. Die beste Versorgung für die Bevölkerung muss dabei oberste Priorität haben.

Mit freundlichen Grüßen

Johanna Mikl-Leitner eh.